

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Band: 37 (1919)
Heft: 266

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 6. November
1919

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeudi, 6 novembre
1919

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich

XXXVII. Jahrgang — XXXVII^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 266

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich Fr. 4.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechszehnpaltige Kolonelleile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: Suisse: un an Fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre fr. 4.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 266

Inhalt: Handelsregister. — Deutsch-Oberseeische Elektrizitätsgesellschaft. — Schweizerischer kaufmännischer Verein. — Neue deutsche Posttaxen. — Postverkehr mit Palästina und Syrien. — Eidgenössische Darlehenskasse. — Internationaler Postgroßverkehr.

Sommaire: Registre de commerce. — Société allemande transatlantique d'électricité. — Taxes postales allemandes. — Echange des colis postaux avec la Palestine et la Syrie. — Consulat. — Caisse de Prêts fédérale. — Service international des virements postaux.

Amflicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Addier- und Kalkulationsmaschinen. — 1919. 3. November. Die Firma Arthur Meyer, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 83 vom 7. April 1919, Seite 594), Agentur für die Schweiz zum Verkauf der Barret Addier- und Kalkulationsmaschinen, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Eisenwaren. — 3. November. Inhaber der Firma Leib Eis, in Zürich 4, ist Abraham Leib Eis, von Wülflingen (Zürich), in Zürich 4. Handel in Eisenwaren. Müllerstrasse 69.

Weine. — 3. November. Die Firma C. Werl, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 26 vom 28. Januar 1897, Seite 101), Generalvertretung für die Schweiz der «Achaia» Aktiengesellschaft für Weinproduktion Patras, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Bank- und Handelsgeschäft. — 3. November. Firma H. Baumeister & Cie., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 138 vom 14. Juni 1918, Seite 957). Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Hugo Baumeister wohnt nunmehr in Zürich 2.

3. November. Aktienbuchdruckerei Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 161 vom 9. Juli 1918, Seite 1130). Albert Germann ist aus dem Verwaltungsrate ausgetreten, dessen Unterschrift ist erloschen.

Tafelglas. — 3. November. Die Firma Edm. Albold & Cie., in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 152 vom 3. Juli 1915, Seite 927), Tafelglashandlung zn gros, Gesellschafter: Edmund Albold und Witwe Therese Carolina Albold geb. Hey, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und dahingehender Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Edmund Albold», in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 251 vom 20. Oktober 1919, Seite 1387).

3. November. In ihrer Generalversammlung vom 23. Oktober 1919 haben die Aktionäre der Graphische Werkstätten Gebrüder Fretz Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 241 vom 10. Oktober 1918, Seite 1601), eine Revision der §§ 34, lit. a, 35 und 36 ihrer Gesellschaftsstatuten beschlossen, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen eine Änderung jedoch nicht erfahren.

3. November. Arbeiter-Krankenkasse der Aktiengesellschaft für Fabrikation Reihauerscher Werkzeuge, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 123 vom 24. Mai 1919, Seite 895). Die Mitglieder dieser Genossenschaft haben in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 1. Juni 1919 eine Revision ihrer Statuten vorgenommen, derzufolge den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber als Änderungen zu konstatieren sind: Die Firma lautet nunmehr Arbeiter-Krankenkasse der A.-G. Reihauer Zürich. Die Kasse bezweckt, ihre Mitglieder nach dem Grundsatz der Gegenseitigkeit bei eintretender Krankheit so, wie bei nicht obligatorisch versicherten Unfällen zu unterstützen, sowie den Hinterlassenen von verstorbenen Mitgliedern ein Sterbegeld zu gewähren. Die Mitgliedschaft erlischt durch Tod, Austritt und Ausschluss des Genossenschafters. Mitglieder, die der Kasse mehr als fünf Jahre lang angehört haben, solange sie in der Schweiz wohnen, das Recht bei der Kasse zu bleiben, falls ihnen keine andere Kasse offen steht, deren allgemeine Aufnahmebedingungen sie erfüllen. Die Höhe der von den Mitgliedern an die Kasse zu leistenden Beiträge wird alljährlich von der Generalversammlung festgestellt. Sie betragen: I. Klasse mindestens Fr. 1, II. Klasse mindestens Fr. 2 und III. Klasse mindestens Fr. 2.50. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen der Präsident oder Vizepräsident je mit dem Aktuar zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Heinrich Lüthi ist aus dem Vorstände ausgeschieden. An dessen Stelle wurde als Beisitzer neu gewählt: Jakob Guyer, Dreher, von Oerlikon, in Zürich 5.

Handel. Import, Agentur, Kommission. — 4. November. Die Firma Billo & Co., in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 28 vom 4. Februar 1919, Seite 169), verzeigt als nunmehriges Domizil und Geschäftslokal: Zürich 1, Bahnhofstrasse 86. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Herr Johann Julius Billo wohnt in Luzern.

4. November. Wasserversorgung Buch a. I., in Buch a. I. (S. H. A. B. Nr. 219 vom 29. August 1913, Seite 1561). Jakob Brandenberger, Jakob Banteli-Knöpfli, Jakob Wartmann, Johann Ganz-Schurter und Johann Ganzmaag sind aus dem Vorstände dieser Genossenschaft ausgeschieden, die Unterschriften der drei erstern sind damit erloschen. Der Vorstand wurde wie folgt neu bestellt: Johann Ruf, in Wiler-Buch, Präsident; Heinrich Stolz, in Oberbuch, Vizepräsident; Jakob Stolz, in Oberbuch, Aktuar; Konrad Weilemann, in Unterbuch, Quästor, und Konrad Brandenberger, in Unterbuch, Beisitzer; alle Landwirte, von Buch a. I. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar zu zweien kollektiv für die Genossenschaft.

4. November. Unter der Firma Verein der Grossuhren-Grossisten in der Schweiz (Société des Grossistes en Suisse pour la grosse Horlogerie) hat sich mit Sitz in Zürich am 20. Oktober 1919 ein Verein gebildet. Zweck desselben ist die Wahrung, Förderung und Vertretung der gemeinsamen beruflichen Interessen seiner Mitglieder sowie die Pflege freundschaftlicher Beziehungen unter denselben. Jeder Grossist in der Schweiz, der sich nachweisbar mit dem Engrosverkauf von Grossuhren befasst, kann als Mitglied in den Verein aufgenommen werden. Der Eintritt kann jederzeit erfolgen. Ueber die Aufnahme beschliesst auf schriftliches Gesuch hin die Vereinsversammlung. Der Austritt erfolgt auf sechsmonatige Anzeige hin durch eingeschriebenen Brief auf Schluss je eines Kalenderhalbjahres, durch Ausschluss und Hinschied. Mit dem Erlöschen der Mitgliedschaft erlischt auch jeder Anspruch an das Vereinsvermögen. Jedes Mitglied bezahlt einen Eintrittsbeitrag von Fr. 200 und einen ordentlichen Jahresbeitrag von Fr. 50. Die Höhe allfällig weiter zu leistender Jahresbeiträge setzt jeweils die Vereinsversammlung fest. Das Vereinsjahr endigt je mit 30. Juni. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet lediglich das Vereinsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Erzielung eines direkten Gewinnes wird nicht beabsichtigt. Die Organe des Vereins sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von zwei Mitgliedern und die Revisoren. Der Vorstand vertritt den Verein nach aussen, und es führen der Präsident oder der Vizepräsident je durch Einzelzeichnung die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: August Saxer-Frey, Kaufmann, von Aarau, in Thalwil, Präsident, und Franz Schrenk, Kaufmann, deutscher Staatsangehöriger, in Kreuzlingen (Thurgau), Vizepräsident. Geschäftslokal: Limmatstrasse 21, Zürich 5.

Mechanische Werkstätte für Elektrotechnik und Maschinenbau. — 4. November. Die Firma Kfischmann, Saturna, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 214 vom 9. September 1918, Seite 1438), mechanische Werkstätte für Elektrotechnik und Maschinenbau, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Chemische Produkte. — 4. November. Die Firma Carl Dinner, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 195 vom 21. August 1916, Seite 1293), Fabrikation und Vertrieb chemischer Produkte, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

4. November. Die Firma Bucher, Verlag, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 213 vom 5. September 1919, Seite 1562), verzeigt als weitere Natur des Geschäftes: Verlag des «Adressbuch der schweiz. Stickereiindustrie».

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1919. 3. November. Die Genossenschaft Sparklub des kaufmännischen Vereins Bern, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1910), Seite 1, und Verweisung), hat in seiner Sitzung vom 21. Februar 1919 die Liquidation beschlossen. Als Liquidationsbehörde wurde der Vorstand bezeichnet, bestehend aus Präsident: Martin Hübscher, von Dottikon (Aargau), Prokurist der Schweizerischen Volkshank in Bern. Mitglieder: Fritz Hiltbrunner, von Langnau, Angestellter der Kantonalbank von Bern in Bern; Ernst Witschi, von Hindelbank, Prokurist bei der Firma v. Büren & Cie. in Bern, und Robert Ruedi, von Bolligen, Angestellter in Bern.

3. November. Die Firma R. Reinhard, Linoleumversand, in Bern (S. H. A. B. Nr. 137 vom 16. Juni 1915, Seite 839), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Assoziation erloschen.

Import u. Export, insbesondere von Eisenwaren. — 3. November. Rudolf Reinhard, von Lützelflüh, und Joseph Erne-Billeter, von Eien (Böttstein), beide in Bern, haben unter der Firma R. Reinhard & Co., in Bern, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1919 begonnen hat. Rudolf Reinhard ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Joseph Erne-Billeter ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 20,000. Import und Export insbesondere von Eisenwaren; Kapellenstrasse 5. Die Firma erteilt Prokura an Walter Holliger, von Boniswil (Aargau), in Bern.

4. November. Inhaber der Firma Johann Maurer, Wirt, in Bolligen, ist Johann Maurer, von Vechigen, in Bolligen. Wirtschaft Thalheim.

Holz- und Kohlenhandlung; mechan. Holzschneiderei. — 4. November. Inhaber der Firma Ernst Scheidegger, in Ostermündigen, ist Ernst Scheidegger-Jordi, von Trub, in Ostermündigen. Holz- und Kohlenhandlung und mechanische Holzschneiderei; Dammweg, Ostermündigen.

Bureau Biel

31. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Jobin & Guenin Jlla Watch Co., mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 198 vom 4. August 1916), erteilt Prokura an Fernand Nicolet, von Tramelan-dessus, in Biel.

Haushaltungsartikel. — 3. November. Inhaber der Firma Avram Bohor Papou, mit Sitz in Biel, ist Avram Bohor Papou, von Kartal (Türkei), in Biel. Haushaltsartikel; Molzgasse Nr. 35.

Werkzeuge und Werkzeugmaschinen. — 3. November. Die Firma «Grom & Holl» in Frankfurt am Main (offene Handelsgesellschaft, persönlich haftende Gesellschafter Jakob Holl und Fritz Holl, beide von und wohnhaft in Frankfurt am Main (Deutschland), eingetragen im Handelsregister des Handelsgerichts in Frankfurt a. M., Abteilung A, Nr. 5263, hat am 1. Juli 1919 in Biel eine Zweigniederlassung unter der Firma Grom & Holl Frankfurt a. M., Zweigniederlassung Biel, errichtet und für dieselbe Prokura erteilt an Adolf Saumweber, von Kottern bei Kempten (Bayern), wohnhaft in Biel. Handel mit Werkzeugen und Werkzeugmaschinen; Dufourstrasse Nr. 46.

Bureau Interlaken

Uhrensteinfabrikation. — 4. November. Inhaber der Firma Jakob Frieden, in Bönigen, ist Jakob Frieden, von Ruppoldsried, wohnhaft in Bönigen. Uhrensteinfabrikation.

Bureau de Porrentruy

3 novembre. Dans sa séance du 17 septembre 1919, le conseil d'administration de la société anonyme Usines Perfecta société anonyme, ayant son siège à Porrentruy (F. o. s. du c. des 25 février 1919, n° 46, page 298, et 14 mai 1919, n° 114, page 882), a nommé Joseph Amgwerd, avocat, originaire

de Sattel, domicilié à Delémont, administrateur-délégué de la société. Il engage la société par sa signature personnelle.

Uri — Uri — Uri

Schuhwaren. — 1919. 29. Oktober. Die Firma Imhof-Bühler, Inhaberin: Marie Imhof geb. Bühler, Schuhwarenhandlung, in Aldorf (S. H. A. B. Nr. 219 vom 4. September 1911, Seite 1482), ist infolge Ablebens der Inhaberin erloschen.

Solothurn — Soleure — Solevia

Bureau Dörneck

Wirtschaftsbetrieb. — 1919. 4. November. Die Firma E. Blum-Belder, in Dornach (S. H. A. B. Nr. vom 25. Juli 1917, Seite 1205), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau Kriegstetten

Polissages, finissages et nickelages. — 13. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Urben & Mathis, Polissages, finissages und nickelages, in Subingen (S. H. A. B. Nr. 43 vom 21. Februar 1919, Seite 275), hat sich aufgelöst und ist nach beendiger Liquidation erloschen.

Bureau Olten

4. November. Der Verein unter dem Namen Feldschützengesellschaft Winznau, in Winznau (S. H. A. B. Nr. 16 vom 20. Januar 1910), hat in der Generalversammlung vom 31. Mai 1919 beschlossen, sich im Handelsregister streichen zu lassen.

4. November. Aus dem Vorstände der Milchgenossenschaft Kappel, in Kappel (S. H. A. B. Nr. 94 vom 15. April 1911, und Nr. 6 vom 9. Januar 1919), ist der bisherige Präsident Franz Josef Lack ausgetreten; an dessen Stelle wurde in den Vorstand gewählt Urban Wyss, Landwirt, von und in Kappel. Als Präsident wurde gewählt der bisherige Vizepräsident: Johann Gubler; als Vizepräsident Urban Wyss, Landwirt, von und in Kappel. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen nach wie vor der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar.

Aargau — Argovio — Argovia

Bezirk Brugg

Hotel und Restaurant. — 1919. 1. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebr. Fuchsli, Hotel- und Restaurationsbetrieb, in Brugg (S. H. A. B. 1911, Seite 90), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Bezirk Zofingen

Fabrikation von Schuhwaren. — 4. November. Gottlieb Weiersmüller, von und in Suhr; und Jakob Gamper, von Wengi (Kt. Thurgau), in Othmarsingen, haben unter der Firma Weiersmüller & Gamper, in Kölliken, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Oktober 1919 ihren Anfang nahm. Fabrikation von Schuhwaren; Fabrikgebäude Nr. 12, Unterdorf.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1919. 27. Oktober. Die Genossenschaft Schlossgut Hauptwil, in Hauptwil (S. H. A. B. Nr. 173 vom 23. Juli 1918, Seite 1200), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 20. September 1919 aufgelöst; die Firma ist nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

27. Oktober. Die Genossenschaft Elektrizitätswerk Sirnach, in Sirnach (S. H. A. B. Nr. 23 vom 26. Januar 1911, Seite 134, und Nr. 162 vom 9. Juli 1914, Seite 1206) hat in der Generalversammlung vom 5. Dezember 1918 ihre Statuten teilweise revidiert und dabei folgende Abänderungen getroffen: Bei Aufnahme neuer Mitglieder ist die ausdrückliche Zustimmung aller Genossenschafter erforderlich. Ueber die Höhe der Eintrittsgebühr entscheidet die Kommission. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder subsidiär im Sinne von Art. 689 des Obligationenrechts. Der Rechnungüberschuss soll in erster Linie zur Amortisation der Anlage verwendet werden. Im übrigen stellt die Kommission zuhanden der Generalversammlung jeweils sachbezügliche Anträge. Geht das Gebäude oder Geschäft eines Genossenschafers in andere Hände über, so hat der abtretende Eigentümer den neuen Inhaber zu verpflichten, als Abbonnet bezutreten, andernfalls er der Genossenschaft schadenersatzpflichtig wird. Der Verkauf hebt die bisherige Mitgliedschaft des Verkäufers auf. Ebenso beim Verkauf des Elektrizitätswerkes fällt die Mitgliedschaft aller jener Genossenschafter dahin, deren Objekte im betreffenden Rayon liegen. Präsident oder Vizepräsident je kollektiv mit dem Verwalter führen die rechtsverbindliche Unterschrift. Weitere Abänderungen sind interner Natur und berühren die bisher publizierten Tatsachen nicht.

28. Oktober. Konsumverein Arbon, Genossenschaft, in Arbon (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1909, Seite 24; Nr. 274 vom 23. November 1915, Seite 1565, und Nr. 239 vom 11. Oktober 1916, Seite 1548). Emil Weber, dessen Unterschrift erloschen ist, und Heinrich Frick sind ausgetreten. Als nunmehriger Präsident wurde gewählt: August Schneider, bisher Vizepräsident; als Vizepräsident: das bisherige Mitglied Ernst Frei, und neu in den Vorstand: Dr. Moritz Meyer, Rechtsanwalt, von Luzern, in Arbon, und Robert Lehmann, Mechaniker, von Arni (Kt. Bern), in Horn. Präsident oder Vizepräsident je kollektiv mit dem Aktuar und der Verwalter einzeln führen die rechtsverbindliche Unterschrift.

Holz- und Blechspielwaren. — 28. Oktober. Inhaber der Firma August Bucherer, in Amriswil, ist August Bucherer-Fischer, von Basel, in Amriswil. Fabrikation von Holz- und Blechspielwaren.

Milchgeschäft. — 28. Oktober. Die Firma Josef Müller, Milchgeschäft, in Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 280 vom 28. November 1918, Seite 1845), ist infolge Wegzuges des Inhabers nach Küsnacht (Zürich) erloschen.

Käseerei und Schweinemast. — 29. Oktober. Inhaber der Firma Jakob Rüegger, in Neumühle, Gde. Amriswil, ist Jakob Rüegger, von Mauren (Thurgau), in Neumühle. Käseerei und Schweinemast.

Mech. Möbelschreinerei. — 29. Oktober. Inhaber der Firma Hans Karch, in Amriswil, ist Hans Karch-Roth, von und in Amriswil. Mechanische Möbelschreinerei.

29. Oktober. Unter der Firma Landwirtschaftliche Genossenschaft Wigoltingen & Umgebung, mit Sitz in Wigoltingen und unbestimmter Dauer hat sich am 29. Juni 1919 eine Genossenschaft gebildet als Sektion des thurgauischen landwirtschaftlichen Verbandes. Sie bezweckt die Förderung des landwirtschaftlichen Genossenschaftswesens sowie der Landwirtschaft überhaupt. Mitglied der Genossenschaft kann jeder in bürgerlichen Ehren und Rechten stehende Einwohner im Genossenschaftsgebiete werden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Anmeldung bei einem Vorstandsmitgliede und beginnt mit dem Zeitpunkt der Unterzeichnung der Statuten oder des Mitgliederverzeichnis. Nach der Gründung beitretende Mitglieder haben nach Massgabe des Genossenschaftsvermögens ein Eintrittsgeld zu entrichten, dessen Höhe durch die Generalversammlung bestimmt wird. Im Bedürfnisfälle kann von den Mitgliedern ein Jahresbeitrag erhoben werden, dessen Höhe ebenfalls die Generalversammlung festsetzt. Der Austritt kann nur am Ende eines Geschäftsjahres erfolgen auf Grund einer wenigstens drei Monate vorher abgegebenen

schriftlichen Erklärung an den Präsidenten. Durch Ansschluss durch den Vorstand, wobei dem betreffenden Mitglied die Berufung an die Generalversammlung zusteht. Ausgetretene oder ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch auf ein allfällig vorhandenes Genossenschaftsvermögen, haften jedoch für die bisherigen sowie die aus dem Geschäftsverkehr des nächstfolgenden Jahres sich ergebenden Verbindlichkeiten der Genossenschaft gegenüber im Sinne der zutreffenden Paragraphen des Obligationenrechts. Das Geschäftsjahr endigt mit dem Kalenderjahr. Ueber die Verwendung eines sich allfällig ergebenden Reingewinnes entscheidet zu gegebener Zeit die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder solidarisch. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch das obligatorische Verbandsorgan «Otschweizerischer Landwirt» in Frauenfeld und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von 7 Mitgliedern, der Geschäftsführer und die Revisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, namens derselben führen der Präsident oder der Vizepräsident je kollektiv mit dem Aktuar und der Geschäftsführer einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Dem Vorstände gehören an: Jakob Geiger-Keller, von und in Wigoltingen, Präsident; Hermann Singer, von Ermatingen, in Hasli, Vizepräsident; Max Hugentobler, von Oppikon, in Wigoltingen, Aktuar; Jean Kradolfer, von Riedt, in Wigoltingen; Otto Huber, von Engishofen, in Häusern; Friedrich Binggeli, von Rüscheegg (Kt. Bern), in Gehrau, und Fritz Liechti, von Buchholterberg (Kt. Bern), in Lamperswil, Beisitzer; jeder Landwirt. Als Geschäftsführer wurde gewählt: Ernst Rutishauser, Schlosser, von Frauenfeld, in Wigoltingen.

Wirtschaft und Maurergeschäft. — 30. Oktober. Der Inhaber der Firma Michael Steinhauser, Maurermeister, in Mauren (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1918, Seite 21, und Verweisung), hat den Geschäfts- und Wohnsitz von Mauren nach Kradolfer verlegt und verzweigt als Natur des Geschäftes: Maurergeschäft und Wirtschaft zum Alpenrosli.

Glas, Porzellan, Steingut, Haushaltungsartikel, Spielwaren. — 31. Oktober. Inhaber der Firma Stäuber-Bretscher, in Amriswil, ist Jean Stäuber-Bretscher, von und in Amriswil. Glas-, Porzellan-, Steingut-, Haushaltungsartikel, Spielwarenhandlung.

Milchhandel. — 31. Oktober. Die Firma Johannes Durscher, Milchhandel, in Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 28 vom 4. Februar 1918, Seite 187), ist infolge Wegzuges des Inhabers nach Wattwil erloschen.

Schrauben und Metallwaren. — Berichtigung. Die Natur des Geschäftes der Firma Ludwig Schwald, in Mammern, ist nicht bloss Fabrikation und Vertrieb von Metallwaren, wie in Nr. 260 des S. H. A. B. vom 30. Oktober 1919, Seite 1907, angegeben ist, sondern Fabrikation und Vertrieb von Schrauben und Metallwaren.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Mendristo

Articoli di cancelleria e di merceria. — 1917. 27 ottobre. Sotto la ragione La Commerciale, si è costituita il giorno 2 ottobre 1919, con statuto di stessa data, una società anonima, con sede a Chiasso. Il capitale è di fr. 20,000 (ventimila franchi), suddiviso in n° 20 (venti) azioni nominative di fr. 1000 (mille franchi) ciascuna, interamente sottoscritte, di cui venne versato il 50 % (cinquanta per cento). La società ha per scopo la compra e la vendita di articoli di cancelleria e di merceria. La durata della società è illimitata. Le pubblicazioni che la riguardano avvengono a mezzo del Foglio ufficiale del Cantone Ticino. La gestione sociale è affidata ad un consiglio d'amministrazione, composto di tre membri che stanno in carica tre anni. Il consiglio nomina nel suo seno un presidente ed un delegato. La firma sociale spetta sola al consigliere delegato. A comporre il primo consiglio d'amministrazione, che rimarrà in carica sino all'assemblea ordinaria del 1922, sono stati chiamati: Francesco Stoppa fu Augusto, privato, da ed in Chiasso; Romualdo Pagani di Giuseppe, commerciante, da e domiciliato a Chiasso, e Vittorio Frigerio fu Giovanni, rappresentante, da Erba (Italia), domiciliato a Chiasso. Il consiglio d'amministrazione ha nominato consigliere delegato: Romualdo Pagani.

Vaudt — Vaud — Vaud

Bureau de Nyon

1919. 1^{er} novembre. Bains, Buanderie et Blanchisserie de Nyon, société anonyme dont le siège est à Nyon (F. o. s. du c. du 27 mars 1909, page 523). Dans leur assemblée générale du 30 juillet 1919, les actionnaires ont appelé en qualité de membres du conseil d'administration: Joachim Raffini, de Schieranco (Novare, Italie), négociant, président; Alfred Baup, de Vevey, banquier, secrétaire; Ange Gamberoni, de Chavannes-des-Bois, serrurier; tous domiciliés à Nyon. Sont radiés: Ernest Bonzon, président, et Julien Richard, fils, secrétaire.

Charcuterie. — 3 novembre. La raison H^{ri} Prod'hom, à Nyon, charcuterie (F. o. s. du e. du 2 mai 1902, page 693), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle

1919. 3 novembre. La société en commandite Noz et Co., Confiserie Neuchâteloise et Chocolats, fabrication de bonbons au sucre et au chocolat, aux Brenets (F. o. s. du c. des 12 juillet 1911, n° 173, page 1199, et 11 février 1918, n° 34, page 230), donne procuration individuelle à Justin-César Montandon, du Locle, comptable, domicilié aux Brenets.

Bureau de Neuchâtel

29 octobre. La société anonyme Bura & Cie. S. A., à Neuchâtel, a, dans son assemblée du 19 septembre 1919, révisé ses statuts et apporté les modifications suivantes aux faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce du 20 septembre 1918, n° 224, page 1502. La société a pour objet: 1. L'exploitation des entrepôts de Maillefer à Neuchâtel. 2. Fournitures générales pour l'industrie et l'agriculture (consignation, commission, représentation). La raison sociale a été modifiée de la façon suivante: Entrepôts de Maillefer S. A. Le capital social a été porté à quinze mille francs (fr. 15,000), divisés en 60 actions nominatives de deux cent cinquante francs (fr. 250), entièrement libérées. La société est administrée par un conseil composé de un à trois membres, nommés pour six ans. Si plusieurs administrateurs sont nommés, l'assemblée générale désigne la façon en laquelle la société est engagée par eux. Joseph Bura s'est retiré du conseil d'administration; l'assemblée générale a désigné comme nouveaux administrateurs: Félix Bura, négociant, originaire de Neuchâtel, domicilié au dit lieu, et Paul Bura, entrepreneur, de et à Neuchâtel, tous deux signant individuellement. La procuration conférée à Félix Bura est éteinte.

Ouvrages de dames et tapisserie. — 3 novembre. Théodule Epiney, de Ayer (Valais), et Victor Micheloud, de Vex (Valais), tous deux à Neuchâtel, ont constitué à Neuchâtel, sous la raison sociale Epiney & Micheloud, une société en nom collectif ayant commencé le 1^{er} novembre 1919. Manufacture d'ouvrages de dames et articles de tapisserie en gros; Quai du Mont Blanc 4.

Genf — Genève — Ginevra

Produits chimiques, parfums, etc. — 1919. 1^{er} novembre. Le chef de la maison **Otto Schroeder**, au Petit-Saconnex, est **Otto-Georg-Curt-Albrecht Schröder**, soit **Schroeder**, de nationalité allemande, domicilié au Petit-Saconnex. Commerce et représentation de produits chimiques, parfums et autres articles; fabrication de produits cosmétiques. 18, Quai de St-Jean.

Agence de transports et douane. — 1^{er} novembre. **François-Emile Gay**, de Lancy, domicilié à Plainpalais, et **Marcel-François Lavillat**, de Genève, domicilié à Plainpalais, ont constitué à Plainpalais, sous la raison sociale **Gay et Lavillat**, une société en nom collectif, qui a commencé le 1^{er} octobre 1919. Agence de transports et douane. 30, rue des Bains.

Café-brasserie. — 1^{er} novembre. Le chef de la maison **Chuard Paul**, à Genève, est **Paul-Edouard Chuard**, d'Avenches (Vaud), domicilié à Genève. Exploitation d'un café-brasserie. 10, Boulevard James-Fazy.

Graines et grains, etc. — 3 novembre. Le chef de la maison **Jules Kaiser**, à Genève, est **Jules Kaiser**, d'Olten (Soleure), domicilié au Petit-Saconnex. Commerce de graines et grains et produits similaires. 7, rue du Commerce.

Agence commerciale. — 3 novembre. La maison **Nicolas Petrovitch**, agence commerciale, à Genève (F. o. s. du c. du 25 janvier 1906, page 126), supprime ses sous-titres, conformément à l'art. 20 de l'Ordonnance II révisée (du 16 décembre 1918). Bureaux actuels: 41, Boulevard Georges Favon.

Automobiles. — 3 novembre. La raison **L. Ansermier**, réparations, garage et location d'automobiles et accessoires, avec sous-titre «Sporting Garage», à Genève (F. o. s. du c. du 17 novembre 1917, page 1816), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

Imprimerie. — 3 novembre. La raison **H. Koch**, exploitation d'une imprimerie, avec enseigne et sous-titre «Imprimerie Moderne», à Genève (F. o. s. du c. du 23 novembre 1910, page 2000), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

Imprimerie. — 3 novembre. Le chef de la maison **Henri Vollet**, à Plainpalais, est **Henri-Jean Vollet**, de Genève, domicilié à Plainpalais, marié sous le régime de la séparation de biens, avec constitution de dot, avec **Simone-Valentine**, née **Duc**. Exploitation d'une imprimerie. 17, rue du Stand, à l'enseigne «Imprimerie Moderne».

Brasserie. — 3 novembre. Le chef de la maison **Schmer**, au Petit-Saconnex, est **Samuel Schmer**, de nationalité hongroise, domicilié au Petit-Saconnex. Exploitation du débit de la brasserie de St-Jean. Chemin Sous-Terre.

Articles pour entrepreneurs et agriculteurs. — 3 novembre. Le chef de la maison **Vaney**, à Genève, est **Madame veuve Marie-Claudine Vaney**, née **Jordant**, de Renens et Cugy (Vaud), domiciliée à Genève. Commerce d'articles pour entrepreneurs et agriculteurs. 6, rue des Chaudronniers.

Combustibles. — 3 novembre. **Charles Perrier**, de Carouge, y domicilié, et **Louis-René Debonneville**, de Gimel (Vaud), domicilié au Petit-Saconnex, ont constitué à Carouge, sous la raison sociale **Perrier et Debonneville**, une société en nom collectif, qui a commencé le 1^{er} mars 1919. Commerce de combustibles en tous genres, gros et détail. 5, rue des Caroubiers.

Confections pour dames et lainages. — 3 novembre. Le chef de la maison **Emile Kirsch**, à Genève, est **Emile-Eugène Kirsch**, d'origine luxembourgeoise, domicilié aux Eaux-Vives. Commerce de confections pour dames et lainages. 9, rue du Port, à l'enseigne, «Confections Modernes».

Cafés, thés, chocolats etc. — 3 novembre. La société en nom collectif **Th. Masson et C^e**, commerce de cafés, thés, chocolats, et spécialités brésiliennes, à l'enseigne: «Maison Brésil», à Genève (F. o. s. du c. du 13 septembre 1915, page 1251), est déclarée dissoute depuis le 30 septembre 1919. Son actif et son passif étant repris par «Thomas Costa, Maison Brésil», à Genève (F. o. s. du c. du 28 octobre 1919, page 1891), cette société est radiée.

Vins, bitter et liqueurs. — 3 novembre. La raison **H. Zbinden**, au Prieuré (Petit-Saconnex) (F. o. s. du c. du 18 juin 1917, page 985), est radiée ensuite de l'entrée du titulaire dans la société ci-après inscrite.

Henri-Clément Zbinden, de Genève, domicilié au Petit-Saconnex, et son fils **Edmond-David-Louis Zbinden**, de Genève, y domicilié, ont constitué, au Prieuré (Petit-Saconnex), sous la raison sociale **H. Zbinden et fils**, une société en nom collectif, qui a commencé le 1^{er} janvier 1919, et qui a repris, depuis cette date, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la maison «H. Zbinden», ci-dessus radiée. La maison confère procuration à **René Roulet**, de La Sagne, domicilié au Petit-Saconnex. Commerce de vins, bitter et liqueurs. 24, rue du Prieuré.

Horlogerie. — 3 novembre. La société en nom collectif **Perret et Berthoud**, établie jusqu'ici au Locle (Neuchâtel) (F. o. s. du c. du 11 septembre 1917, page 1458) (associés: **Georges-Ulysse Perret**, de Renan [Berne], domicilié à Plainpalais, et **Louis-Edouard Berthoud**, de Couvet [Neuchâtel], domicilié au Locle), a, en date du 1^{er} octobre 1919, transféré son siège social à Plainpalais. La maison maintient la procuration collective conférée à **Henri-Edouard Brandt**, dit **Grieurin**, soit **Brandt**, du Locle (Neuchâtel), domicilié au Petit-Saconnex, et à **Bernard Laberty**, de Neuchâtel, domicilié à Genève. Fabrication et commerce d'horlogerie. 48, rue du Stand.

3 novembre. La **Société Immobilière Fontaine Grand-Pré, Lettre B**, société anonyme ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 29 juin 1914, page 1136), a renouvelé son conseil d'administration comme suit: **Eugène Paquin**, ancien entrepreneur, de Soral, à Genève; **Théophile Cosson**, architecte, de nationalité française, au Petit-Saconnex (tous deux déjà inscrits), et **Constantin Bacchetta**, entrepreneur, d'Astano (Tessin), à Chêne-Bourg. L'administrateur **Joseph Ody** est radié.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale
Deutsch-Ueberseesche Elektrizitäts-Gesellschaft

Das von der Schweizerischen Bankiervereinigung gegründete Schutzkomitee für Südamerika, mit Sitz in Basel, hat in seiner Sitzung vom 30. Oktober 1919 beschlossen, alle schweizerischen Eigentümer von Aktien (Stamm- und Vorzugsaktien) und Obligationen der Deutsch-Ueberseeschen Elektrizitäts-Gesellschaft zu veranlassen, ihre Titel bei einer schweizerischen Bank bis zum 25. November 1919 anzumelden, zur Wahrnehmung der Interessen der schweizerischen Aktionäre und Obligationäre dieser Gesellschaft.

Die an dieser Unternehmung beteiligten Schweizer werden darauf aufmerksam gemacht, dass es in ihrem Interesse liegt, die Anmeldung innert der angeführten Frist bei einer Bank einzureichen.

Schweizerischer kaufmännischer Verein. Laut dem soeben erschienenen Bericht des Zentralkomitees für das Jahr 1918/19 zählte der genannte Verband am 1. Mai 1919 104 Sektionen und 27,409 Zentralvereinsmitglieder und weist damit im abgelaufenen Jahre einen Zu-

wachs von 7 Sektionen und rund 4500 Mitgliedern auf. Die stets wachsende Geschäftslast macht einen neuerlichen umfassenden Ausbau des Zentralsekretariates notwendig, der seinerseits wieder einer Erhöhung der Beiträge ruft. Der Bericht enthält eine ausführliche Darstellung des Zustandekommens und der Durchführung des unter dem Namen «Berner Uebereinkunft vom 11. Dezember» bekannten Gesamtarbeitsvertrages betr. Anfangsgelöhner und Tenierungszulagen der kaufmännischen und technischen Angestellten. Das Zentralkomitee nimmt ferner Stellung zu der Bewegung der Angestellten, sich nach Branchen zusammenschliessen. Es wird ferner berichtet über die Stellungnahme der Delegiertenversammlung in Bern im Juni d. J. betr. die Verkürzung der Arbeitszeit der Angestellten im Handel, Industrie, Gewerbe und Verwaltung auf acht Stunden täglich. Unter dem Titel: «Unsozialdenkende Firmen» wird im Zentralblatt von Zeit zu Zeit eine Liste von Geschäftshäusern veröffentlicht, die ihre Angestellten schlecht entlohnen oder unwürdig behandeln und die daher für die organisierten Angestellten gesperrt sind. Das Zentralorgan, das Schweizerische Kaufmännische Centralblatt, weist eine Vermehrung der Abonnenten um rund 4900 auf und hat eine Auflage von 26,800 erreicht. Zur systematischen Förderung des Bildungswesens wurde eine Subkommission gewählt.

— Neue deutsche Posttaxen. Der bisherige «deutsch-inländische» Sechszonen-Pakettarif ist durch einen Zweizonentarif (Nahzone bis 75 km und Fernzone über 75 km) ersetzt worden. Alle im Distanzanzeiger für Deutschland mit der Zonenzahl 1 angegebenen Orte sind auch in Zukunft als in der I. Zone liegend zu betrachten, während Sendungen nach allen übrigen Orten der bisherigen Zonen 2—6 nach der neuen Zone II zu taxieren sind. Die Taxen werden, statt wie bisher von kg zu kg, nunmehr nach Abstufungen von 5 zu 5 kg berechnet. Das Höchstgewicht ist auf 20 kg beschränkt worden.

Sämtliche Postfrachtsendungen mit Wertangabe nach Deutschland und allen Ländern im Durchgang durch Deutschland unterliegen von nun an ausser den in den betreffenden Werttarifen angegebenen Werttaxen noch einer besondern deutschen Einschreibgebühr von 40 Rp. für jede Sendung, die bei der Aufgabe einzuheben und mit der übrigen Frankatur zu decken ist. Die Taxen der Poststücke erleiden einstweilen keine Aenderung.

— Poststückverkehr mit Palästina und Syrien. Nach Palästina und Syrien sind Poststücke bis 5 kg ohne Wertangabe noch Nachnahme im Leitweg über Italien oder Frankreich und Aegypten wieder zugelassen. Pakete nach Orten des östlichen Teils kosten Fr. 4, solche nach allen übrigen Orten Fr. 3.50. Für alle diese Sendungen besteht keine Haftpflicht.

Société allemande transatlantique d'électricité

Le «Comité de Défense Amérique du Sud», à Bâle, créé par l'Association Suisse des Banquiers, a décidé dans sa séance du 30 octobre 1919, d'inviter tous les porteurs suisses d'actions (actions ordinaires et actions privilégiées) et d'obligations de la Société allemande transatlantique d'électricité (Deutsche Ueberseesche Elektrizitäts-Gesellschaft), à les déclarer à une banque suisse jusqu'au 25 novembre 1919, ceci en vue de la sauvegarde des intérêts des actionnaires et obligataires suisses de cette entreprise.

L'attention des personnes intéressées est attirée sur le fait qu'il est de leur intérêt de faire ces déclarations dans le délai fixé ci-dessus.

Taxes postales allemandes. Le tarif de messagerie interne allemand actuel à six zones a été remplacé par un tarif à deux zones (I^{re} zone jusqu'à 75 km. et II^e zone au delà de 75 km.). Toutes les localités désignées sous la zone I dans l'indicateur des distances pour l'Allemagne doivent aussi à l'avenir être considérées comme étant situées dans la I^{re} zone, tandis que les envois pour toutes les autres localités des zones actuelles 2—6 sont à taxer d'après la zone II. Au lieu d'être calculées de kg. à kg., comme jusqu'ici, les taxes seront fixées à l'avenir par graduation de 5 en 5 kg. Le poids maximum est limité à 20 kg.

Tous les articles de messagerie avec valeur déclarée à destination de l'Allemagne et de tous les pays en transit par l'Allemagne, sont passibles dès maintenant, outre les taxes à la valeur indiquées dans les tarifs à la valeur respectifs, d'un droit spécial d'inscription allemand de 40 cts. pour chaque envoi. Ce droit doit être perçu lors de la consignation et couvert avec le reste de l'affranchissement. Les taxes pour les colis postaux ne subissent, pour le moment, aucune modification.

— Echange des colis postaux avec la Palestine et la Syrie. Des colis postaux jusqu'au poids de 5 kg., sans valeur déclarée et sans remboursement, sont de nouveau admis à destination de la Palestine et de la Syrie, via Italie ou France et Egypte. La taxe de transport est de fr. 4 pour les colis à destination des localités de la partie orientale et de fr. 3.50 pour toutes les autres localités. Il n'est accepté aucune responsabilité pour ces envois.

— Consuls. Le Conseil fédéral a accepté le 24 octobre, avec remerciements pour les services rendus, la démission de **MM. Charles Hafter**, de Weinfelden, consul de Suisse à Mannheim, et **Lucien Picard**, de Soleure, consul de Suisse à Francfort.

Eidgenössische Darlehenskasse — Caisse de Prêts fédérale

Ausweis — 31. X. 1919 — Situation			
Aktiva — Actif	Fr.	Passiva — Passif	Fr.
Bestand der Barchaft	95.61	Reservfonds — Réserve	2,000,000. —
Hopfen in caisses		Höhe des Umlaufs der Dar-	
Bestand der Darlehen	28,294,229. —	lehenskassenscheine	24,454,025. —
Montant des avances		Montant des bons de la	
		caisse en circulation	
		Sonstige Passiva	1,840,299.61
		Autres postes du passif	
Total	28,294,324.61	Total	28,294,324.61

Internationaler Postverkehr — Service international des envois postaux
Uebereinskünfte vom 6. November an — Cours de réduction à partir du 6 novembre

Deutschland	Fr. 16.75 = 100 Mk.	Allemagne
Italien	» 51.50 = 100 Lire	Italie
Grossbritannien	» 24. — = 1 Pfund St.	Grande-Bretagne
Argentinien	» 508.50 = 100 Goldpesos	Argentine

Wegen den kurzzeit bestehenden ausserordentlichen Verhältnissen behält sich die Postverwaltung das Recht vor, für die Uebereinskünfte andere als die obgenannten Kurse anzuwenden und sie den jeweiligen Schwankungen anzupassen.

— Vu la situation extraordinaire qui existe actuellement, l'Administration des postes se réserve le droit d'appliquer d'autres cours que ceux indiqués ci-dessus et de les adapter chaque fois aux fluctuations.



Oelfeuerung STEURS
(OF 17045 Z) Konzessionäre für die Schweiz: 8007
Société Anonyme Exploitation d'Inventions Modernes, Zürich

**Gehen Sie
mit
der Zeit**



und wählen Sie eine
Buchhaltung, die:

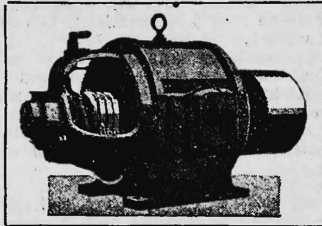
1. Klare Uebersicht und Abrechnung über alle Betriebszweige und Unkosten ergibt.
2. Mit bedeutender Zeitersparnis verbunden ist.
3. Uebersetzungsfehler vermeidet, täglich à jour ist.
4. Jeden Konto fin und fertig abrechnet und
5. Ihnen monatlich volle und klare Uebersicht über die Rentabilität jedes Betriebszweiges mit detaillierter Kostenaufstellung ergibt.

Verlangen Sie Referenz Nr. 18, die Ihnen
manchen guten Wink gibt.

Schweiz. Organisationsbureau Zürich
J. DIEMAND Stockerstrasse 8
(4200 Z) 28541

ELEKTROMOTOREN UND DYNAMOS

für alle
Stromarten
und
Spannungen



bis zu einer
Leistung
von
300 P. S.

G. MEIDINGER & Co, BASEL

G. Gelesnoff

Stäfa (Kt. Zürich)
Farbbänder für Schreib-
maschinen jeden Systems:
Prima Qualität. 30061



**Fabrique de caramel liquide
Maison Béchét**

rue Pictet de Bock 6, Genève
Fondée en 1873. Téléph.
n° 49.06. Compte de chèques
postaux 1. 853. (43840 X)

Notre caramel est destiné
à la coloration en jaune, brun
et noir, des liqueurs, spiri-
tueux, bières, vinaigres,
moutardes etc et de tous les
produits alimentaires en gé-
néral, nécessitant une cou-
leur absolument inoffensive.
Ce caramel est garanti pur
sucre, exempt de toute es-
pèce de produits chimiques,
et conforme à la loi fédérale
sur les denrées alimentaires.
Envoi à partir de 20 kg. 3000

Charbons de bois

livraisons par wagon
Giuliano & Barbier,
Chaux-de-Fonds. 2908

Buchführung
Ordnungsvoll, rasch, diskret,
vernünftig. Buchführungen
Invent. u. Bilanzen, Bücher
expertisen, Einföhrung des
amer. Buchführ. nach prakt.
System, mit Gehelmbuch
Prima Refer. Komme auch
nach ausw. H. Frisch, Wein-
bergstrasse 57, Zürich 6.

Öffentliches Inventar - Rechnungsrat

Durch Verfügung des Regierungstatthalteramtes II
von Bern ist gemäss Art. 580 f. Z. G. B. die Durchführung
eines öffentlichen Inventars bewilligt worden über den
Nachlass des Herrn Wilhelm Aus der Au alté Méteil-
sel, gewesener Kaufmann, wohnhaft gewesen Steinauweg 9,
Bern, Teilhaber der Kollektivgesellschaft Aus der Au & Cie.,
Marchands-Tailleurs, Laupenstrasse 3, in Bern.

Die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Erblassers
persönlich, sowie der Firma Aus der Au & Cie., werden
hiermit gemäss Art. 582 Z. G. B. aufgefordert, ihre For-
derungen und Bürgschaftsansprüche bis und mit 10. De-
zember 1919 beim Regierungstatthalteramt II von Bern
schriftlich anzumelden. Forderungen an den Erblasser
persönlich sind von denjenigen an die Firma getrennt
einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen und
Bürgschaftsansprüche haften die Erben weder persönlich
noch mit der Erbschaft.

Gleichzeitig werden die Schuldner des Erblassers auf-
gefordert, ihre Schulden binnen der genannten Frist dem
unterzeichneten Notar Otto Müller, i. Fa. F. Müller Söhne,
Notariate- & Sachwalterbureau, Spitalgasse 36 in Bern,
schriftlich anzumelden.

Massverwalter ist Herr Otto Aus der Au, Kaufmann,
Steinauweg 9, Bern. 29941
Bern, den 8. November 1919.

Im Auftrage des Massverwalters:
Otto Müller, Notar.

A. G. Hotel Bären (Kurhaus) Sigriswil

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 19. November 1919, nachmittags 2 Uhr, im Hotel
Bären in Sigriswil

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1918.
2. Dechargeerteilung an den Verwaltungsrat. (1454 T) 3009'
3. Genehmigung von Verträgen.

Die Jahresrechnung pro 1918 liegt von heute hinweg im Bureau des
Hotels Bären in Sigriswil zur Einsichtnahme der HH. Aktionäre auf.

Die Zutrittskarten zur Aktionärsversammlung sind bis und mit
15. November 1919 gegen Ausweis des Aktienbesitzes im Bureau des Herrn
Notar A. Jenni in Thun, Marktgasse 169 I, zu erheben (§ 7 der Statuten).

Sigriswil, den 2. November 1919.

Der Verwaltungsrat.

Grand Hôtel de la Paix S. A., Lausanne

Les actionnaires porteurs d'actions privilégiées et ordinaires sont
convoqués en

assemblée générale annuelle

pour le lundi 17 novembre courant, à trois heures de l'après-
midi, au local de la Bourse, Galeries du Commerce, Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

- Rapport du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs.
- Discussion du bilan et du compte de profits et pertes de l'exercice
écoulé, votation sur l'admission des comptes et de la gestion.
- Renouvellement intégral du conseil
- Nomination de commissaires-vérificateurs.
- Propositions individuelles.

Le rapport des commissaires et les comptes peuvent être consultés au
siège social, ainsi que dans les Banques Charrière et Roguin, Place St-François
et Charles Schmidhauser et Cie, Place Bel Air. (14953 L) 3011.

Ces deux banques sont chargées de délivrer les cartes d'admission à
l'assemblée sur preuve de la qualité d'actionnaire, et cela jusqu'à la veille
de l'assemblée.

Lausanne, le 5 novembre 1919.

Le conseil d'administration.

Brasserie de l'Avenir, Genève

Le dividende pour l'exercice 1918/19, fixé par l'assemblée générale
à fr. 7 par action

est payable dès ce jour, contre présentation du coupon n° 61 à la caisse
de la société, Rampe Quidort, à la Banque Populaire Suisse, au Comptoir
d'Escompte. (8269 X) 3012

Genève, le 4 novembre 1919.

Le conseil d'administration.

**Société anonyme des Agglomérants
„ALGA“**

L'assemblée générale des actionnaires

est convoquée pour (8283 X) 3013
le samedi 22 novembre 1919, à 2 heures et demie après-midi,
au siège social de la société, 2, quai des Eaux-Vives, Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Révocation d'un administrateur.
3. Nominations statutaires.

Le conseil d'administration.

Société de Tannerie Olten

24^{ème} exercice

Le dividende pour l'exercice 1918/1919 a été fixé à
45 fr.

par action et peut être encaissé dès maintenant auprès des banques ci-après,
désignées, contre présentation du coupon n° 22:

- Crédit suisse à Berne, (10043 Y) 3008.
- Banque populaire suisse à Berne,
- Banque Cantonale Neuchâtelaise à Neuchâtel,
- Union de Banques Suisses à Aarau et Lausanne.

Berne, le 5 novembre 1919.

Le conseil d'administration.